

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-30.06.1718

15. Mai 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-406

Die Kranzig ist gefaltet.

Die Gastfreudigkeit von Herrn
Kunze.

Leicht von Elers.

Abreise von Logenhaus.

Leicht von Hirschmühl u.
Kunze.

Leicht v. L. Hirschmühl.

Am 15^{ten} Maj. 1718.

1. Der Hr. Professor hat vor-
mittags gegondigt über den obern-
Erl. v. d. beglückenden Tod.

2. Hr. Obergmund hat nachmittags
eine Gastfreudigkeit in der Wicks-
Küche gefaltet, dabei Deputati gewesen
Hr. Wostfalter Dr. Pij u. Hr.
Lic. Krorre.

3. Von Hr. Elers ist ein Brief
kommen vom 13^{ten} Maj.

4. Hr. Logenhaus weist wieder
nach Minden und sind ihm 2. Hft.
für die Logen mitgegeben, in
gleichen die 5. Hft. Gerdichten
für Hr. Groß Lufmann und
für ihn selber.

5. Der Hr. Prof. wird besucht
von Hr. Wostfalter Dr. Pij, von
Bau Luthen vom Schloss Stein
u. von ihrer Dienerin Pastorin von
damin von Gierst: Diese brachte
Hr. Lufmann von Gierst, Lufmann
und Mehta von Lufmann. Dr. Pij
Hafeln und Horio mit. Diese
beiden Frauen sind sehr freundlich
gefunden, und ist mit ihnen gaba,
hat worden.

6. Der Hr. Weydau ist
auf da gewesen und hat den Hr.
Professoren besucht.

Brief an Lutzol. Director
Döpler, w. die ant.
west. Döpler.

von Fr. Waberni.

an H. Weindler.

Brief an H. Lamm.

Collegium cursorium.

Ankunft von Zoller und die
braut.

Ankunft von Kopf u. Helm.

7. Von Hrn. Lutzolay-Direct.
 Köpfer auf Jena ist auf ein Schreiben
 eingelaufen u. selbiges bereits be-
 antwortet. Brief ist fertig.

8. Maria Theresia Waberni hat
 auf ein lautes Schreiben von Döpler
 an den H. Professoren geschickt.

9. Fräulein Weindler ist ein Schreiben
 an Hrn. Professor an H. Rath
 Weindler nach Magdeburg mit Hrn.
 Benius beigefügt worden.

Am 16. Maj. 1718.

1. Dem Zammorboffen von
 Wörlar ist ein Brief an Hrn. Gall,
 mund laut dem 3. Gläub. u. Ulrich
 Gendrichs à 13. Thl. mitgegeben.

2. Im Collegio cursorio bibl.
 ist das 33te und 34te Cap. der
 5. L. Mose durchgegangen. vid.
 Döpler.

3. Von Linbrey ist der Studio
 Jus Zoller gekommen und recom-
 mendiert von dem Hrn. Magist.
 Hrn. Seniore Dörnbach und Hrn.
 M. Christian Jochstetter, Kloster-
 Prae. u. Hrn. zu Lobschütz,
 u. H. M. Augustin Jochstetter. Super-
 intendenten zu Lützenau, und Hrn.
 Stadt. Immanuel Götze als Linbrey
 rath.

4. Hrn. Kopf, Cand. Minist. u. H.
 Helm sind auf ankommen und haben
 eine recommendation mitgebracht